

**Produktname: ABCC13 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab06410**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
<b>Molekulargewicht</b>	31kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	ABCC13
<b>Alternative Namen</b>	ABCC13; C21orf73; PRED6; Putative ATP-binding cassette sub-family C member 13
<b>Gen-ID</b>	150000.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9NSE7
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen ABCC13 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 56–105

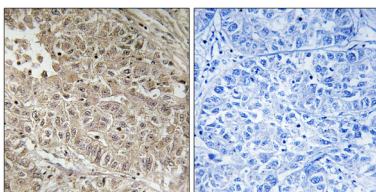
**Hintergrund**

ATP-bindende Kassetten-Subfamilie C, Mitglied 13 (Pseudogen) (ABCC13) Homo sapiens. Dieses Gen gehört zur Superfamilie der Gene, die für ATP-bindende Kassetten-(ABC-)Transporter kodieren. ABC-Proteine transportieren verschiedene Moleküle durch extra- und intrazelluläre Membranen. ABC-Gene werden in sieben verschiedene Subfamilien unterteilt (ABC1, MDR/TAP, MRP, ALD, OABP, GCN20 und White). Dieses Familienmitglied gehört zur MRP-Subfamilie, die an der Multiresistenz beteiligt ist. Der menschliche Genlocus gilt jedoch als Pseudogen, das kein funktionsfähiges ABC-Protein kodiert. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten; allerdings sind noch nicht alle Varianten vollständig beschrieben. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Alternative Produkte: Für einige Isoformen fehlt möglicherweise die experimentelle Bestätigung. Achtung: Enthält Sequenzen, die mit ABC-Transportern der Unterfamilie C verwandt sind, jedoch fehlen die Walker-A-, Walker-B- und Signature-C-Motive, was darauf hindeutet, dass es sich um einen nicht-funktionalen ABC-Transporter handelt. Die Translation der cDNA in einem anderen Leseraster sagt ein Peptid aus 93 Aminosäuren mit Signature-C- und Walker-B-Motiven, aber ohne Walker-A-Motiv voraus., Induktion: Wird durch Zelldifferenzierung in bestimmten Leukämiezellen herunterreguliert., Ähnlichkeit: Gehört zur Familie der Permeasen des bindungsproteinabhängigen Transportsystems., Ähnlichkeit: Enthält eine ABC-Transmembrandomäne vom Typ 1., Gewebespezifität: Höchste Expression in der fetalen Leber und Milz. Beim Erwachsenen finden sich die höchsten Konzentrationen im Colon ascendens und transversum. Wird auch in Gehirn, Plazenta, Lunge, Leber, Pankreas und Ovar exprimiert. In Knochenmarkzellen sind die Konzentrationen um ein Vielfaches höher als in peripheren Blutleukozyten.

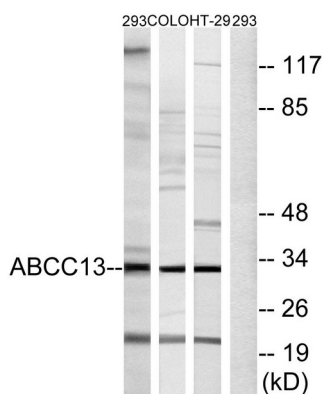
## Forschungsbereich

-

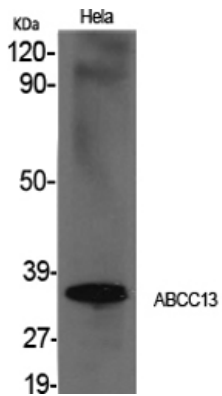
## Bilddaten



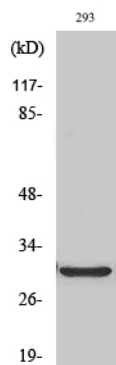
Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Leberkarzinomgewebe unter Verwendung des ABCC13-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-, COLO- und HT-29-Zellen unter Verwendung des ABCC13-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers ABCC13.



Western-Blot-Analyse von HT29-Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers ABCC13.